



PRESSEMITTEILUNG

München, 3. Juli 2026

**Bayerischer Bürgerbeauftragter:
Schwimmen und Lesen – Kompetenzen fürs Leben stärken**

***Bürgerbeauftragter Wolfgang Fackler, MdL, zur Badesaison 2026:
Schwimmfähigkeit und Lesekompetenz unserer Kinder stärken! Bade-
spaß und Lesevergnügen passen dabei hervorragend zusammen.
Eine neue Buchliste mit aktuellen Leseempfehlungen zum Thema
Schwimmen und Surfen bietet für jeden Geschmack etwas.***

Seit 2024 präsentiert der Sankt Michaelsbund gemeinsam mit der Deutschen Akademie für Kinder- und Jugendliteratur (DAKJ) und dem Bürgerbeauftragten der Bayerischen Staatsregierung, Wolfgang Fackler, MdL, Medientipps zu Sommer, Sonne, Schwimmen – und in diesem Jahr auch zum Surfen.

Der Bürgerbeauftragte, Wolfgang Fackler, MdL, hebt zur Badesaison 2026 hervor: „Schwimmfähigkeit und Lesefertigkeit – zwei Kernkompetenzen, die für unsere Grundschulkinder von größter Bedeutung sind. Schwimmen zu können ist lebensnotwendig, Lesen zu können essenziell, um sich im Alltag zurechtzufinden. Beides stärkt zudem das Selbstbewusstsein unserer Kinder. Gerade im Sommer lassen sich Schwimmspaß und Lesevergnügen – ob im Freibad oder am See – ganz wunderbar miteinander verbinden. Und bei den aktuellen Leseempfehlungen ist wirklich für jeden etwas dabei!“

Die Leiterin der Landesfachstelle für Büchereien und Bildung im Sankt Michaelsbund und Präsidentin der Deutschen Akademie für Kinder- und Jugendliteratur, Dr. Claudia Maria Pecher hierzu: „Freibad, Strand und Meer gehören für viele Kinder und Jugendliche zur sommerlichen Freizeitgestaltung. Um Badeunfälle zu vermeiden, ist es wichtig, dass Kinder gut schwimmen können. Neben der willkommenen Abkühlung hält Schwimmen Herz und Kreislauf in Schwung. Lesen sorgt für geistige Fitness: Es erweitert den Wortschatz, das Textverständnis und regt die Fantasie an. Beides zusammen bietet eine ideale Balance von Bewegung und Ruhe, körperlicher Anstrengung und geistiger Anregung.“

Richtig schwimmen will gelernt sein. Fackler sieht es auch als Aufgabe der Eltern, die Schwimmkompetenz ihrer Kinder im Blick zu behalten. Gleichzeitig sind professionelle Schwimmangebote innerhalb und außerhalb der Schule essenziell, um Kinder sicher an diese Disziplin heranzuführen. Nicht nur mit Blick auf den Klimawandel könnte auch darüber nachgedacht werden, das von Schulen angebotene klassische Skilager punktuell durch Schwimmcamps zu ergänzen oder zu ersetzen. Intensive Lerneinheiten könnten dabei schnelle Fortschritte ermöglichen.

Für den Bürgerbeauftragten gehören Freibad, Badesee und Schwimmvergnügen untrennbar zum Sommer. Ebenso dazu gehört für ihn ein gutes Buch.

Der Bürgerbeauftragte weist darauf hin, dass Kinder möglichst früh sicher mit dem Element Wasser vertraut gemacht werden sollten. Dabei geht es nicht um sportliche Höchstleistungen, sondern um grundlegende Schwimmfertigkeiten und Sicherheit im und am Wasser. Auch neue Angebote und Trendsportarten rund ums Wasser können dazu beitragen, Kinder und Jugendliche für Bewegung zu begeistern.

Die Leseliste finden Sie im Anhang zur Pressemitteilung und unter:
<https://www.michaelsbund.de/medienhaus/buechereien-bildung/unser-buechereiverband/neues-aus-der-landesfachstelle/>



Bildunterschrift: Im Foto v.l.n.r.: Valerie Stromberger (Gemeindebücherei Hallbergmoos), Sabine Adolph (Diözesanbibliothekarin München und Freising), Stefan Schumm (Head of Marketing bei o2-Surftown), Wolfgang Fackler, MdL (Bürgerbeauftragter der Bayerischen Staatsregierung), Dr. Claudia Maria Pecher (Leitung Politik, Bibliotheken, Kommunikation im Sankt Michaelsbund), Benjamin Henn (Erster Bürgermeister Hallbergmoos), Jennifer Weindauer (Leitung Gemeindebücherei Hallbergmoos). **Foto:** Bayerische Staatskanzlei

Der Bürgerbeauftragte der Bayerischen Staatsregierung

Die Institution des Bürgerbeauftragten gibt es in Bayern seit 2018. Der Landtagsabgeordnete Wolfgang Fackler hat das Amt im November 2023 übernommen. Der Bürgerbeauftragte ist Ansprechpartner für alle Bürgerinnen und Bürger; sein Einsatz ist immer kostenfrei. Er setzt sich als Lotse und Vermittler zwischen Bürgerinnen und Bürgern und Behörden ein und legt dabei großen Wert auf verständliche Kommunikation und ein respektvolles Miteinander. Der Bürgerbeauftragte fungiert als Berater der Bayerischen Staatsregierung.

Weitere Informationen unter www.buergerbeauftragter.bayern.de.

Pressekontakt

Bayerische Staatskanzlei
Geschäftsstelle des Bürgerbeauftragten der Bayerischen Staatsregierung
Ministerialrätin Schultz
Franz-Josef-Strauß-Ring 1 | 80539 München
Telefon: 089/2165-2790 | E-Mail: Buergerbeauftragter@bayern.de